

Rotkäppchen-Sekt weiter im Trend

Leipzig. Die Rotkäppchen-Mumm-Sektkellereien haben im vergangenen Geschäftsjahr Absatz und Umsatz gesteigert. Bei den Erlösen legte der Traditionsbetrieb aus Freyburg an der Unstrut (Sachsen-Anhalt) im Jahresvergleich um 1,5 Prozent auf 831,7 Millionen Euro zu. Es wurden 234,9 Millionen Flaschen und damit zehn Millionen Flaschen (4,4 Prozent) mehr als ein Jahr zuvor verkauft. Allein 169,7 Millionen Flaschen entfielen auf Sekt und damit 7,2 Prozent mehr als im Vorjahr.

Der geschäftsführende Gesellschafter Gunter Heise sprach am Dienstag in Leipzig bei der Vorstellung der Jahresbilanz von einem »zufriedenstellendem Ergebnis«, ohne konkrete Angaben zum Gewinn zu machen. Er sieht sein Unternehmen »als Marktführer im Sektbereich«. Dort habe es inzwischen einen Anteil von 47,8 Prozent, 2002 seien es lediglich 28,7 Prozent gewesen. Auch international versuche man, Fuß zu fassen, wofür ein langer Atem nötig sei. An den fünf Standorten in Freyburg, Eltville und Hochheim in Hessen, Nordhausen in Thüringen und Breisach in Baden-Württemberg sind 542 Mitarbeiter tätig.

(dapd/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/181602.rotkaepchen-sekt-weiter-im-trend.html>